№ 40. 1856.

Erscheinen wöchentlich 3mal: Dinstag, Donnerstag und Sonnabend.

Görlitzer Nachrichten.

Insertions-Gebühren für den Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Beilage zur Lausitzer Zeitung № 40.

Donnerstag, den 3. April 1856.

Das zweite Abonnement auf das amtliche Organ die „**Görlitzer Nachrichten**", in denen die Inserate der hiesigen Polizei-Verwaltung, des Königl. Kreisgerichts und des Magistrats **allein in verbindender Kraft** erscheinen, bitten wir rechtzeitig zu machen. Der Preis beträgt pro Quartal hierorts $3\frac{1}{2}$ Sgr.

Inserate, welche darin die weiteste Verbreitung finden, werden mit **nur 6 Pf.** pro Petitzeile berechnet.

Herr Kaufmann **Ed. Temler** übernimmt Bestellungen auf die „Görlitzer Nachrichten", sowie die Ausgabe der bei ihm bestellten Exemplare.

Um rechtzeitige Bestellung bittet **die Expedition der Lausitzer Zeitung.**

Buchhandlung von G. Heinze & Comp.

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Theod. Joseph Hertel, Gymnas.=Oberlehr. allh., u. Frn. Rosalie Aug geb. Feye, S., geb. d. 20. Febr., get. d. 25. März, Paul Aug. Martin. — 2) Hrn. Friedr. Aug. Boden, Beamten an der Königl. Niederschles.=Märk. Eisenb. allh., u. Frn. Clara Aug. Adelheid geb. Arnhold, S., geb. d. 5., get. d. 25. März, Paul Oskar. — 3) Gotthelf Adolph Buchwald, Tuchmachergef. allh., n. Frn. Marie Rosine geb. Beier, T., geb. d. 9., get. d. 25. März, Auguste Louise. — 4) Hrn. Friedr. Herm. Louis Werner, Königl. Feldm. allh., u. Frn. Eugenie Franziska Wilhelm. geb. Richter, T., geb. d. 5. Febr., get. d. 26. März, Viola Gabriele Eugenie. — 5) Hrn. Jacob Fleig, Uhrm. allh., u. Frn. Marie Louise geb. Grieser, T., geb. d. 14. Febr., get. d. 28. März, Emma Clara. — 6) Hrn. Karl Heinr. Aug. Seifert, Polizei=Sergeant. allh., u. Frn. Henriette Auguste geb. Dittmann, T., geb. d. 12. Febr., get. d. 30. März, Flora Alma Clara. — 7) Mstr. Richard Louis Walter, Drechsler allh., u. Frn. Amalie Aug. Wilhelm. geb. Halm, T., geb. d. 11., get. den 30. März, Clara Aug. Martha. — 8) Eduard Louis Penschke, Tischl. allh., u. Frn. Aug. Antonie geb. Loichen, S., geb. d. 16., get. d. 30. März, Samuel Adolph Louis. — 9) Karl Aug. Hein, Inw. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Thomas, S., geb. d. 16., get. d. 30. März, Ferdin. Bruno. — 10) Joh. Gtlieb. Hopstock, Inw. allh., u. Frn. Juliane Louise geb. Austmann, T., geb. d. 16., get. d. 30. März, Marie Aug. Bertha. — 11) Eduard Ludwig Goß, Tuchscheerergef. allh., u. Frn. Emilie Aug. geb. Brückner, S., geb. d. 18., get. d. 30. März, Karl Gustav. — 12) Gtlob. Letsch, Inw. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Sachse, T., geb. d. 21., get. d. 30. März, Paul. Bertha. — 13) Joh. Gtlieb. Offermann, Stellmachergef. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Jochmann, T., geb. d. 22., get. d. 30. März, Lina. — 14) Joh. Traug. Höpfner, Zimmergeselle allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Heinze, S., geb. d. 24., get. d. 30. März, Fürchteg. Heinr. — 15) Joh. Gottfr. Fietze, Hausbes. allh., u. Frn. Anna Rosine geb. Heinrich, T., todgeb. d. 22. März. — 16) Hrn. Julius Cäsar Storch, Königl. erstem Bank=Vorst. allh., u. Frn. Agnes Marie Fried. geb. Jäschke, T., geb. d. 24. März, starb alsbald n. d. Geb. — 17) In der kathol. Gemeinde: Ignatz Schneider, Inwohn. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Vogel, T., geb. d. 19., get. d. 27. März, Emma Veronika. — 18) Joh. Bernh. Kunze, Inwohn. allh., u. Frn. Anna Rosine geb. Adam, T., geb. d. 24., get. d. 31. März, Auguste Selma.

Getraut. 1) Mstr. Karl Benjam. Exner, Dachdecker u. Hausbesitzer allh., u. Fr. Joh. Eleon. Juliane Reise geb. Speer, weil. Hrn. Joh. Gtlieb. Reise's, Königl. Steuer=Auff. allh., nachgel. Wtwe., getr. d. 25. März in Bunzlau. — 2) Joh. Gtlieb. Göldner, Bauergutsbes. in Groß=Biesnitz, u. Fr. Carol. Henriette Seidel geb. Anders, weil. Mstr. Joh. Gtlob. Seidel's, Tuchm. allh., nachgel. Wtwe., getr. d. 25. März in Cunnerwitz. — 3) Johann Georg Pohle, Markthelf. allh., u. Igfr. Clara Therese Grätz, Joh. Sam. Grätz's, Tagearb. allh., ehel. dritte T., getr. d. 30. März. — 4) Joh. Gtlieb. Queisser, Inw. allh., u. Joh. Christ. Juliane Bermich, Karl Gottfried Bermich's, Stadtgartenbesitzers allh., ehel. älteste T., getr. d. 31. März.

Gestorben. 1) Joh. Christ. Mießler, Inw. allh., gest. d. 26. März, alt 58 J. 6 M. 25 T. — 2) Hr. Joh. Georg Schmidt, Südfrucht= u. Delicatessen=Händl. allh., gest. d. 25. März, alt 44 J. 21 T. — 3) Hrn. Karl Barber's, Schaffners an der Königl. Niederschles.=Märk. Eisenb. allh., u. Frn. Wilhelm. Amalie Auguste geb. Pfitzner, T., Marie Amalie Auguste, gest. d. 24. März, alt 5 J. 10 M. 7 T. — 4) Vorgedachter Aeltern T., Albert. Paul. Marie, gest. d. 24. März, alt 3 J. 8 M. 22 T. — 5) Vorgedachter Aeltern Sohn, Karl Paul Julius, gest. d. 26. März, alt 10 M. 14 T. — 6) Vorgedacht. Aelt. Sohn, Karl Julius Paul, gest. d. 28. März, alt 7 J. 8 M. 24 T. — 7) Joh. Gottfr. Tzeutschler's, Inw. allh., u. Frn. Christ. Therese geb. Kotz, S., Heinr. Hermann, gest. d. 25. März, alt 10 T. — 8) Joh. Gottfr. Scholz's, Inw. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Schüller, S., Karl August, gest den 22. März, alt 1 J. 8 M. 21 T. — 9) Karl Knof, Schlossergef. allh., gest. d. 25. März, alt 51 J. 4 Mon. 3 T. — 10) Johann Friedr. Tobias Mühle, Inw. allh., gest. d. 27. März, alt 54 J. 10 M. 2 T. — 11) Fr. Joh. Marie Sophie Wilde geb. Elias, weil. Karl Gtlob. Wilde's, Schneidergef. allh., Wtwe., gest. d. 28. März, alt 76 J. 3 M. 7 T. — 12) Fr. Anna Elisab. Pilz geb. Hamann, weil. Elias Pilz's, Bauergutsbes. u. Ortsricht. in Ob.=Moys, Wtwe., gest. den 28. März, alt 71 J. 10 M. 18 T. — 13) Joh. Wilh. Menzel, Wurstfabrik. allh., gest. d. 28. März, alt 38 J. 7 M. 1 T. — 14) Karl Friedr. Ewald Schneider, Schneidergef. allh., Mstr. Karl Friedr. Aug. Schneider's, Schneiders allh., u. weil. Frn. Joh. Dorothea geb. Franz, S., gest. d. 27. März, alt 23 J. 2 M. 16 T. — 15) Hrn. Karl Wilh. Aug. Sauer's, Brauhofsbes. u. Fleischermstr. allh., u. Frn. Louise Mathilde geb. Thieme, T., Hermine Rosalie Agnes, gest. d. 28. März, alt 2 J. 1 M. 20 T. — 16) Joh. Gtlob. Hebert's, Inw. allh., u. Frn. Marie Elisabeth geb. Keller, T., Marie Auguste Amalie, gest. d. 28. März, alt 1 J. 10 M. 21 T. — 17) Mstr. Joh. Gtlieb. Steinert's, Schuhmach. allh., u. Frn. Joh. Friederike Louise geb. Klimpel, T., Anna Marie Elisabeth, gest. d. 28. März, alt 1 J. 9 M. 26 T.

Publikationsblatt.

[464] **Diebstahls=Anzeige.**

Als gestohlen ist angezeigt: 1) 2 Deckbetten, das eine mit graukattunem, das andere mit blaustreifigem leinenem Inlet, 2) 2 Kopfkissen, eins mit leinenem blaustreifigem, das andere mit rothstreifigem Inlet, 3) ein schwarzseidenes Kleid. Görlitz, den 31. März 1856.

Die Polizei=Verwaltung.

[472] **Diebstahls=Anzeige.**

Als gestohlen sind angezeigt: 3 Theelöffel, nämlich 2 silberne von alter Facon, der eine mit G., der andere mit St. gezeichnet, und ein zinnerner.

Görlitz, den 1. April 1856.

Die Polizei=Verwaltung.

[473] **Diebstahls=Anzeige.**

Als gestohlen ist angezeigt: 1) ein Paar schon etwas defecte graue Militair=Extra=Beinkleider mit rothen Streifen, 2) eine weißwollene gestrickte Unterjacke, 3) eine Jacke aus blauem Bukskin, 4) eine Unterjacke aus braunem, schwarz gedruckten Parchent, mit weißem Parchent gefüttert.

Görlitz, den 1. April 1856.

Die Polizei=Verwaltung.

[479] **Bekanntmachung.**

Nach der Amtsblatt=Verordnung vom 14. August 1838 haben die Vermiether und Aftervermiether den An= und resp. Abzug ihrer Miether zur Vermeidung einer Geldbuße von Einem Thaler oder einer vierundzwanzigstündigen Gefängnißstrafe binnen vierundzwanzig Stunden der Polizei=Behörde anzumelden.

Wir bringen diese Bestimmung hierdurch zur Nachachtung mit dem Bemerken in Erinnerung, daß Zuwiderhandlungen unnachsichtlich werden verfolgt werden.
Görlitz, den 2. April 1856.
Die Polizei-Verwaltung.

---

[459] Sonnabend, den 5. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, sollen verschiedene alte Bauabgänge im hiesigen Bauzwinger öffentlich gegen baare Zahlung an die Meistbietenden verkauft werden. Kaufliebhaber werden hierzu eingeladen.
Görlitz, den 1. April 1856. Der Magistrat.

---

[454] Die Besitzer der in den Monaten Januar, Februar und März c. mit Garnison-Mannschaften bequartirt gewesenen Häuser werden hierdurch aufgefordert, die ihnen dafür zustehenden Servis-Entschädigungs-Gelder
den 7., 8. und 9. April c.,
in den Vormittagsstunden im Servisamts-Locale abzuholen, widrigenfalls ihnen dieselben auf ihre Kosten werden zugesandt werden.
Görlitz, den 31. März 1856.
Das Servis-Amt.

---

[467] **Bretter-Auktion.**

Montag, den 14. April c., Vormittag von 10 Uhr ab, werden auf dem Holzhofe bei Hennersdorf Brettwaaren verschiedener Art an den Meistbietenden gegen Baarzahlung in preußisch Courant verkauft werden.
Görlitz, den 1. April 1856.
Die städtische Forst-Deputation.

---

[468] Der Rindeabfall von den angefahrenen Klafterhölzern auf dem städtischen Holzhofe zu Hennersdorf, welcher in einzelnen Haufen aufgestellt ist, soll Mittwoch, als den 9. April, Mittags 2 Uhr, an Ort und Stelle meistbietend gegen baare Zahlung in preuß. Courant verkauft werden. Görlitz, den 1. April 1856.
Die städtische Forst-Deputation.

Kommenden Freitag, den 4. April 1856, findet keine Stadtverordneten-Versammlung statt.
Görlitz, den 2. April 1856.
Graf Reichenbach, Vorsitzender.

---

[306] **Nothwendiger Verkauf.**

Kreisgericht zu Görlitz, Abtheilung I.

Das dem Kaufmann Karl Ludwig Theodor Röder gehörige, gerichtlich auf 3305 Thlr. abgeschätzte, in der Teichstraße sub No. 14 und am Sonnenplan sub No. 4. belegene Haus, Hypotheken-No. 489 zu Görlitz, soll in dem auf den 9. Juni 1856, Vormittags von 11½ Uhr ab, an Gerichtsstelle anberaumten Termine verkauft werden. Die Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben sich mit ihrem Anspruch bei dem Subhastations-Gericht zu melden. Auch wird zu diesem Termine der Schmiedegesell Gottfried Benjamin Abend resp. dessen Erben hiermit vorgeladen.

---

[272] **Nothwendiger Verkauf.**

Kreisgericht zu Görlitz, Abtheilung I.

Das dem Wurstfabrikanten Florian Franz Joseph Volkmer gehörige, auf der Weberstraße sub No. 16 belegene, gerichtlich auf 6565 Thlr. abgeschätzte Haus, Hypotheken-No. 42 zu Görlitz, soll in dem auf den 9. September 1856, von Vormittags 11½ Uhr ab an Gerichtsstelle anberaumten Termine nothwendig subhastirt werden. Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung Ansprüche auf Befriedigung aus den Kaufgeldern machen, haben sich bei dem Subhastationsgericht zu melden.

---

[471] **Gerichtliche Auktion.** Montag, den 7. d., früh von ½9 Uhr ab, werden Handwerk No. 17. auf gerichtliche Verfügung verschiedene gelbpolirte und andere Möbel, wobei Spiegel, Tische, Schränke, Stühle, Bettstellen rc., Glas, Porzellan, Hausgeräthe rc. versteigert.
Gürthler, gerichtl. Aukt.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[466] Die neue Armen-Ackerbauschule in Siebenhufen, in welcher arme, verlassene und verwahrloste Knaben und zwar zunächst 12 bis 15, zu ländlichem Gesinde oder Arbeitern ausgebildet werden sollen, tritt Anfangs April c. in's Leben. Allein zu ihrer Ausstattung sind noch Acker-Geräthschaften, Saamen-Getreide, Futter- und Düngungsmittel, ferner der Unterhalt der Zöglinge bis zur nächsten Erndte und aller Hausrath für den ganzen Hausstand von 15 bis 20 Personen, als Tische, Schemmel, Bänke, Bettstellen, Schlafdecken, Schränke, Tischgeräth, Küchengeräth, Wäsche, Böttchergeräth, Handwerkszeug u. s. w. zu beschaffen.

Dankend haben wir anzuerkennen, daß uns bereits jetzt, ehe wir einen öffentlichen Aufruf haben ergehen lassen, in Anerkennung des gemeinnützigen Zwecks der Anstalt, freiwillig einige Unterstützungen zugekommen sind. Allein dieselben reichen bei Weitem nicht aus, um jenen großen Bedarf zu befriedigen, und wir sprechen daher im Vertrauen auf den mildthätigen Sinn, den wir so oft dankbaren Herzens haben wahrnehmen können, die ergebenste Bitte aus, uns zur ersten Ausstattung der Anstalt, die sich künftig selbst zu erhalten bestimmt ist, durch Geldbeiträge oder durch Gegenstände der oben bezeichneten Art gütigst zu unterstützen.

Zur Annahme von Geldbeiträgen oder andern Unterstützungen sind außer dem Unterzeichneten noch
Herr Diaconus Hergesell hierselbst,
Herr Seifensiedermeister Heyne hierselbst,
Herr Hofrath v. Heynitz auf Königshain,
Herr Hausvater Hilbert im Rettungshause hierselbst,
Herr Stadtrath Adolf Müller,
Herr Justizrath Sattig,
Herr Kaufmann Gustav Schmidt,
Herr Justizrath v. Stephany,
Herr Kaufmann Uhlmann (Jacobsstraße No. 10.),
Herr Major v. Ziegler u. Klipphausen, sämmtlich hier,
und der Hausvater Lichtwark in Siebenhufen
gern bereit.
Görlitz, den 26. März 1856.
Der oberlausitzsche Verein zur Besserung sittlich-verwahrloster Kinder.

Die Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,

Grundkapital: Thlr. 3,000,000,
Prämien-Reserven: Thlr. 2,191,114,

versichert zu festen Prämien ohne Nachschuß Gebäude und Mobiliar. Der unterzeichnete Haupt-Agent ertheilt jede weitere Auskunft und wird die Verabreichung entsprechender Formulare, so wie die Ausfertigung von Versicherungs-Anträgen gern veranlassen, ohne daß dadurch Kosten erwachsen.
Görlitz, im April 1856.
C. Pape.
Elisabethstraße No. 14.
[465] Eingang am Klosterplatz No. 1.

Englische Patent-Schiefertafeln

in allen Größen, im Einzelnen, so wie im Dutzend, empfiehlt zum Fabrikpreis Ed. Temler.

Preuß. National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin.

Bestätigt durch Se. Majestät am 31. October 1845.

Drei Millionen Thaler Grundkapital.

Dieselbe versichert zu billigen und festen **Prämien** (ohne jede Nachzahlung) **Gebäude, Fabriken, Maschinen, Mobiliar, Getreide, Vieh und Waarenvorräthe aller Art sowohl in Städten als auf dem Lande.**

Für die Stadt **Görlitz**, namentlich aber für **Kirchen-, Pfarr-, Schul- und Kommunal-Gebäude sowohl in Städten als auf dem Lande, werden sehr billige Prämien** berechnet.

Zur Abschließung von Versicherungen **in jeder Höhe** bin ich ermächtigt, und sind dieselben sofort gültig.

Für Hypotheken-Gläubiger wird die größtmöglichste Sicherheit gewährt.

Der unterzeichnete Hauptagent ist mit den unten genannten Herren Agenten seines Haupt-Agentur-Bezirks zur **kostenfreien** Aufnahme von Versicherungs-Anträgen für Mobiliar und Gebäude **auch in den Wohnungen der Versicherungssuchenden** gern bereit und erbötig, bei Anfertigung der erforderlichen Gebäudetaxen behülflich sein zu lassen.

Zugleich beehrt sich der Unterzeichnete anzuzeigen, **daß er von Ostern d. J. ab sein Comptoir und seine Wohnung nach dem Demianiplatz No. 21 verlegt.**

Görlitz, im Februar 1856.

Der bevollmächtigte Hauptagent und Königliche Lotterie-Einnehmer

H. Breslauer.

Agenturen

im Regierungs-Bezirk Liegnitz.

In Beuthen a. d. O. Hr. C. H. Frietzsche.
- Bolkenhayn Hr. Gottfried Wolff.
- Bunzlau Hr. C. E. Gebhardt.
- Freistadt Hr. E. Julius Franke.
- Friedeberg a. Q. Hr. J. H. Illing.
- Glogau Hr. J. G. Leipner.
- Goldberg Hr. August Urban.
- Grünberg Hr. M. Sachs.
- Halbau Hr. M. Hirschlaff*).
- Haynau Hr. A. E. Thiel*).
- Hirschberg Hr. D. (Gebr.) Caßel*).
- Hoyerswerda Hr. W. Erbe*).
- Jauer Hr. C. G. Fischer.
- Landeshut Hr. C. W. Hoffmann.
- Lauban Hr. W. Crüger*).

In Liebenthal Hr. J. A. Sommer.
- Liegnitz Hr. L. Dühring.
- Löwenberg Hr. M. Kirschstein*).
- Lüben Hr. C. Schütze*).
- Muskau Hr. G. Hoffmann*).
- Naumburg a. Q. Hr. Joseph Micke.
- Neusalz a. d. Oder Hr. Gustav Höppner*).
- Rothenburg Hr. J. Jankowitz*).
- Ruhland Hr. T. L. Böhme.
- Sagan Hr. H. Faustmann.
- Schmiedeberg Hr. A. Goliberfuch*).
- Schönau Hr. S. Schreier.
- Sprottau Hr. C. Lamprecht*).
- Warmbrunn Hr. F. John.
- Wittichenau Hr. Carl Finke.

Im Regierungs-Bezirk Frankfurt a. d. O.

In Calau Hr. Hugo Merbach.
- Christianstadt Hr. C. F. Knothe.
- Cottbus Hr. Carl Lossow.
- Crossen a. d. O. Hr. Adolph Wachner.
- Finsterwalde Hr. Curt Stückradt.
- Forste Hr. Friedrich Bläsche.
- Liebenwerda vacat.
- Lieberose Hr. A. Semmler.
- Luckau Hr. W. Brumby.

In Lübbenau Hr. C. W. A. Lemme.
- Peiz Hr. F. Zimmermann*).
- Schwiebus Hr. Th. Görke*).
- Sommerfeld Hr. P. Tümmler.
- Sorau Hr. F. W. Teichert.
- Spremberg Hr. Julius Unruh.
- Triebel Hr. Adolph Böhmer.
- Vetschau Hr. Joseph Herlt.
- Züllichau Hr. C. A. Bordes.

*) Liegen der Behörde zur Bestätigung vor.

---

[476] Die Erneuerung der Loose zur bevorstehenden 4. Klasse 113. Lotterie, welche bis zum 2. Mai c. bei Verlust des Anrechts dazu geschehen muß, wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Görlitz, den 2. April 1856.

H. Breslauer,
Königl. Lotterie-Einnehmer.

Vorläufige Anzeige.

[470] Am 3. April verlasse ich das bisher inne gehabte Verkaufslokal und beziehe

das Kögelsche Haus am Untermarkt.

Ich bin der festen Ueberzeugung, daß ich das gütige Vertrauen des geehrten Publikums nicht der Lokalität, sondern meinen steten Bestrebungen verdanke: Ihnen bei **sehr billigen Preisen** stets gute und zeitgemäße Waaren geliefert zu haben. Mit demselben Eifer werde ich auch für die Zukunft bemüht sein, mir die schätzbare Anerkennung des geehrten Publikums dauernd zu erhalten.

B. Berju.

Dampfbäder im Marienbad

am grünen Graben,

Freitag Nachmittag von 5—8 Uhr,
Sonntag Vormittag von 9—12 Uhr,
Extra-Dampfbäder für 1—3 Personen 1 Thlr. zu jeder Zeit auf Bestellung. [475]

---

[481] Mein durch persönlichen Einkauf auf der Leipziger Messe wieder vervollständigtes

Uhren-Lager

in allen Gattungen empfehle ich unter Versicherung der reellsten Bedienung.

F. Weiß, Uhrmacher. Weberstr. No. 5.

---

[474] Binnen Kurzem empfange ich Zusendung von der sehr ertragreichen

Okels Rio Trio Kartoffel

aus erster Hand und widme ich einem **landwirthschaftlichen Publikum diese Anzeige mit der Bitte, mir ihre Aufträge baldigst darauf zukommen zu lassen.**

Th. Schuster.
Eisen-Handlung. **Demiani-Platz.**

[478]

Bekanntmachung.

Die Neue Berliner Hagel-Assecuranz-Gesellschaft

beehrt sich, dem landwirthschaftlichen Publikum mitzutheilen, daß sie fortfährt, **gegen feste Prämien**, wobei durchaus keine Nachschußzahlung stattfinden kann, die Versicherung der Feldfrüchte gegen Hagelschlag zu überneh= men. Die Regulirung der Hagelschäden erfolgt bei ihr nach den durch eine 33jährige Wirksamkeit bewährten liberalen Grundsätzen und die Auszahlung der Entschädigungsgelder geschieht **sofort und vollständig** nach Feststellung des Verlustes.

Der Sicherheitsfond der Gesellschaft besteht in diesem Jahre **aus 902,325 Thaler 2 Sgr.**; außer diesem Fond haftet dem Versicherten der Nettobetrag der für die Versicherungen des Jahres 1856 eingehenden Prämien.

Die Versicherungssumme des vorigen Jahres betrug **30½ Million Thaler** und für 2211 Schäden wurden **unverkürzt 360,906 Thaler 15 Sgr.** ausbezahlt.

Die näheren Versicherungs=Bedingungen sind bei den nachbenannten Agenturen einzusehen; und sind diese unter unentgeldlicher Verabreichung der Versicherungsformulare zur Vermittelung der Versicherungen jederzeit bereit.

Berlin, im April 1856.

Die Direction der Neuen Berliner Hagel=Assecuranz=Gesellschaft.

In Görlitz bei Herrn H. Breslauer, General=Agent,

Demianiplatz No. 21,

und die Herren Agenten der General=Agentur Görlitz.

I. Im Regierungsbezirk Liegnitz:

(Provinz Schlesien)

In Beuthen Herr C. H. Frietzsche.*)
In Bolkenhayn Herr L. Cassirer.*)
In Bunzlau Herr F. A. Schneider.
In Freistadt Herr Th. Lange.*)
In Friedeberg Herr J. H. Illing.
In Greiffenberg Herr J. Steudner.
In Grünberg Herr M. Sachs.
In Grüssau Herr F. Thamm.
In Hirschberg Herr B. Ludwig.
In Halbau Herr E. J. Nagel.
In Hoyerswerda Wittwe Erbe.
In Landeshut Herr H. Naumann.
In Lauban Herr E. Korseck.
In Löwenberg Herr C. H. Eschrich.
In Muskau Herr W. Schmidt.
In Naumburg Herr A. Zessack.
In Neustädtel Herr E. G. Holzhammer.*)
In Reichenbach O.=L. Herr J. Moser.*)
In Rothenburg Herr Jankowitz.
In Ruhland Herr Th. L. Böhme.
In Sagan Herr G. Klocke.
In Schönau Herr S. Schreier.
In Sprottau Herr C. E. Müller.
In Waldau Herr T. A. Tschimbke.

II. Im Regierungsbezirk Frankfurt a. O.:

(Provinz Brandenburg)

In Cottbus Herr H. Seckerl.
In Crossen Herr G. Hammer.*)
In Forste Herr A. Werner.
In Guben Herr C. Pfitzmann.
In Linderode Herr v. Schönnermark.
In Ratzdorf Herr E. Krause.*)
In Senftenberg Herr C. Kupz.
In Sommerfeld Herr E. Jurisch.
In Sorau Herr F. W. Teichert.
In Spremberg Herr J. Schmidt.
In Schwiebus Herr G. Balcke.
In Züllichau Herr L. Müller.

*) Liegen der Behörde zur Bestätigung vor.

Geschäfts=Verlegung.

Mit dem heutigen Tage haben wir unser Geschäftslocal vom Untermarkte nach der

Brüderstraße No. 3.

nahe des Obermarkts verlegt.

Görlitz, am 1. April 1856.

Carl Gäbel & Comp.

Chapeaux mechaniques,

so wie schwarzseidene und graue Filzhüte für Herren und Knaben nach den neuesten Pariser Facons hat wieder erhalten und empfiehlt **Ed. Temler.**

[452] Mit heutigem Tage habe ich mein seit mehreren Jahren dahier betriebenes Material= und Colonialwaaren=Geschäft dem Herrn Heinrich Burgheim käuflich überlassen; ich bitte, das mir geschenkte Vertrauen auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Görlitz, den 1. April 1856.

Louis Boas.

Bezug nehmend auf vorstehende Anzeige empfehle ich hiermit mein Material- und Colonial-Waaren-Geschäft, befindlich Bäcker= und Weberstraßen=Ecke im Hause des Herrn Hepke mit der ergebenen Bitte um recht zahlreichen Besuch. Gute Waare, billigste Preise und reellste Bedienung soll mir hoffentlich bald das Vertrauen und die Kundschaft eines geehrten Publikums hier und der Umgegend verschaffen und werde ich stets darauf bedacht sein, dieses Vertrauen zu verdienen und mir zu erhalten.

Görlitz, den 1. April 1856.

H. Burgheim.

Hierzu eine Beilage.